

# 10 Grundsätze

## für die Zusammenarbeit mit unseren Kunden und Partnern im Rahmen des Labels Friendly Work Space



### 1. Marktentwicklung

Unser Ziel ist die Förderung des freiwilligen Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) und damit der Gesundheit aller Mitarbeitenden in der Schweiz. Wir verstehen uns als Vorreiterin in der Entwicklung von BGM-Instrumenten.

### 2. Kundenorientierung

Wir entwickeln unsere Inhalte und Angebote entsprechend den Kundenbedürfnissen und nach klaren Qualitätsstandards.

### 3. Empowerment

Wir befähigen unsere Kunden und Partner, die BGM-Instrumente selber anzuwenden.

### 4. Preisfairness

Unsere Angebote und Dienstleistungen orientieren sich an durchschnittlichen Marktpreisen.

### 5. Wahlfreiheit

Unsere Kunden und Partner haben bei der Ausgestaltung ihres BGM freie Wahl der Berater und sind durch die Vergabe des Labels Friendly Work Space nicht verpflichtet, Dienstleistungen von Gesundheitsförderung Schweiz zu beziehen.

### 6. Kooperationen

Für Fragen zur Umsetzung und Weiterentwicklung von BGM in den Unternehmen verweisen wir konsequent auf qualifizierte Partner.

### 7. Verantwortung

Wir übernehmen die Verantwortung für die Qualität unserer Dienstleistungen; für den Erfolg hinsichtlich der Auszeichnung mit dem Label Friendly Work Space sind die Unternehmen verantwortlich.

### 8. Neutralität

Wir erbringen unsere Dienstleistungen als Vergabestelle des Labels Friendly Work Space unabhängig von unseren übrigen Dienstleistungen.

### 9. Gewaltentrennung

Die Bewertungshoheit im Assessment Friendly Work Space liegt bei den Assessoren; Gesundheitsförderung Schweiz validiert den Bericht der Assessoren und vergibt das Label.

### 10. Rekurskommission

Differenzen bei der Einschätzung zu den Ergebnissen aus den Assessments werden durch eine unabhängige Rekurskommission bereinigt.

